



# Gemeindeamt Gallizien

A-9132-Gallizien 27, Bezirk Völkermarkt, Kärnten

Tel. (04221) 2220, Telefax (04221) 2220-3

E-Mail: [gallizien@ktn.gde.at](mailto:gallizien@ktn.gde.at)

Zahl: 004-1-02/2015

## Niederschrift

aufgenommen am Donnerstag, dem 23.04.2015 anlässlich der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gallizien im Gemeindeamt Gallizien.

### Anwesend:

**Vorsitzender:**

Bgm. Hannes Mak

**Mitglieder des Gemeinderates:**

Miggitsch Holger

Krassnig Sonja

Amlacher Oliver

Krall Gernot

Piroutz Raimund

Ussar Harald

Markoutz Christian

Taschek Hubert

Reinwald Robert

Mag. Krall Johannes

Wutej Franz

Blazej Milan

### Entschuldigt:

DI Lutschounig Mario

Rodler-Leitner Bettina

### Ersatzmitglied:

Sylvia Schmautz-Kues

Helmut Mochar

### Zusätzlich anwesend:

FV Hildegund Leitgeb

# Tagesordnung

- 1) Berichtigungen zur konstituierenden Sitzung des Gemeinderates vom 10.04.2015:
  - a) Wahl der Ersatzmitglieder des Gemeindevorstandes gemäß § 24 K-AGO
  - b) Angelobung der Ersatzmitglieder des Gemeindevorstandes gemäß § 25 K-AGO
  - c) Bildung und Wahl des Ausschusses für die Kontrolle der Gebarung
- 2) Bestellung von zwei Mitgliedern des Gemeinderats zur Unterfertigung der Niederschrift über die heutige Sitzung und allfällige Richtigstellung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 10.04.2015
- 3) Vertreter für den Verbandsrat des **Abfallwirtschaftsverbandes Völkermarkt - St. Veit/Glan**
- 4) Bericht über die Sitzung des Ausschusses für die Kontrolle der Gebarung vom 14.4.2015
- 5) Jahresrechnung 2014
- 6) Finanzierungsplan Katastrophenschäden 2014
- 7) Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft vom 22.1.2015
- 8) Personal

## Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, von der Presse Perkounig Walter.

Die Einberufung erfolgte ordnungsgemäß nach den Bestimmungen des § 35 Abs. 2 K-AGO unter Bekanntgabe der Tagesordnung gegen Zustellnachweis. Die Zustellnachweise liegen vor. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden gleichzeitig mit der Einberufung an der Amtstafel und im Internet kundgemacht.

Entschuldigt sind:

DI Lutschounig Mario	(Beruflich in China)	Sylvia Schmautz-Kues
Rodler-Leitner Bettina	(Urlaub)	Helmut Mochar

## Angelobung:

Das neugewählte Gemeinderatsmitglied Blazej Milan war bei konstituierender Sitzung am 10.04.2015 verhindert und legt nun vor dem Gemeinderat das vorgeschriebene Gelöbnis ab. Mit diesem Gelöbnis nimmt Herr Blazej die Wahl an.

*“Ich gelobe der Verfassung, der Republik Österreich und dem Land Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.”*

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit gemäß § 38 K-AGO fest.

Mit Verweis auf die geltende Geschäftsordnung bittet der Bürgermeister um einen geregelten Sitzungsverlauf und ersucht um Handzeichen zur Worterteilung nach erfolgter Berichterstattung, und jeden ausreden lassen.

**TOP 1:**

**Berichtigungen zur konstituierenden Sitzung des Gemeinderates vom 10.04.2015:**

**a. Wahl der Ersatzmitglieder des Gemeindevorstandes gemäß § 24 K-AGO**

Aufgrund der Erkenntnis, dass ein Ersatzmitglied des Gemeindevorstandes nicht gleichzeitig Mitglied des Kontrollausschusses sein kann (§ 92 Abs 2 K-AGO), ist es erforderlich, das Ersatzmitglied für das sonstige Mitglied des Gemeindevorstandes neu zu wählen.

Der Vorsitzende ersucht die SPÖ um Einbringen des Wahlvorschlages.

Der Wahlvorschlag wird dem Vorsitzenden übergeben und zuvor in der Sitzung mit der erforderlichen Anzahl an Unterschriften unterfertigt.

Der Vorsitzende erklärt sodann aufgrund des eingebrachten Wahlvorschlages das Mitglied des Gemeinderates, Frau Bettina Leitner-Rodler als Ersatzmitglied des Gemeindevorstandsmitgliedes für gewählt.

*Beilage 1: Wahlvorschlag SPÖ*

**b. Angelobung des Ersatzmitgliedes des Gemeindevorstandes gemäß § 25 K-AGO**

Frau Bettina Leitner-Rodler ist nicht anwesend, die Angelobung erfolgt zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

**c. Bildung und Wahl des Ausschusses für die Kontrolle der Gebarung**

Aufgrund der Erkenntnis, dass ein Ersatzmitglied des Gemeindevorstandes nicht gleichzeitig Mitglied des Kontrollausschusses sein kann (§ 92 Abs 2 K-AGO), ist es erforderlich, ein Mitglied der ÖVP im Kontrollausschuss neu zu wählen.

Der Wahlvorschlag für das zu ersetzende Mitglied im Kontrollausschuss wird von der ÖVP eingebracht und in der Sitzung mit der erforderlichen Anzahl an Unterschriften unterfertigt.

2

*Beilage 2: Wahlvorschlag Ausschuss ÖVP*

Antrag:

Es wird der Antrag gestellt, das Mitglied des Kontrollausschusses vorstehendem Bericht zu wählen.

**einstimmig** wird der vorliegende Antrag beschlossen.

**TOP 2:**

**Bestellung von zwei Mitgliedern des Gemeinderats zur Unterfertigung der Niederschrift über die heutige Sitzung und allfällige Richtigstellung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 10.04.2015:**

Als Protokollzeichner werden bestellt:

GR Robert Reinwald

GR Gernot Krall

**TOP 3:**

**Vertreter für den Verbandsrat des Abfallwirtschaftsverbandes Völkermarkt - St. Veit/Glan**

Vom Abfallwirtschaftsverband Völkermarkt – St. Veit erging das Ersuchen an die Gemeinde Gallizien, eine Vertreter und einen Stellvertreter für die Verbandsratssitzung des AWV im Mai zu nominieren.

Es werden für die Dauer der Funktionsperiode des Gemeinderates werden die Mitglieder des Gemeindevorstandes nominiert:

Bgm. Hannes Krall

Vizebgm. Holger Miggitsch

Vizebgm. Sonja Krassnig

GV DI Mario Lutschounig

Außerordentliches Mitglied: Herbert Jernej

Antrag:

Es wird der Antrag gestellt, den Gemeindevorstand im Abfallwirtschaftsverband zu nominieren. Als außerordentliches Mitglied wird Herr Herbert Jernej entsendet.

**einstimmig wird der vorliegende Antrag beschlossen.**

**TOP : 4**

**Bericht über die Sitzung des Ausschusses für die Kontrolle der Gebarung vom 14.4.2015:**

Berichterstatter: Mag. Johannes Krall:

Das nachfolgende Protokoll wird dem GR zur Kenntnis gebracht:

Niederschrift

über die Prüfung der Gemeinde Gallizien durch den Kontrollausschuss am  
14.4.2015

Dauer der Prüfung: 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Bei der Prüfung anwesend:

a) vom prüfenden Organ:      Obmann Mag. Johannes Krall  
Bernhard Juch i. V. für Raimund Piroutz  
Hubert Taschek  
Silvia Schmautz-Kues i. V. für Robert Reinwald  
Entschuldigt abwesend Christian Markoutz (nur

Zuhörer)

b) von der Gemeinde:            Hildegund Leitgeb

Tagesordnung:                    Restlichen Haushaltsbelege 2014  
Restliches Zeitbuch 2014  
Entwurf Jahresrechnung 2014

Die Haushaltsbelege 2014, Nr. 6012 bis Nr. 6206 und das Zeitbuch 2014, Seite 658 bis Seite 702 wurden überprüft und für in Ordnung befunden.

Der Gemeinderat wird angeregt, die Geschäftsordnung dahingehend zu ändern, dass ein Höchstbetrag festgelegt wird, bis zu welchem der Bürgermeister die alleinige Entscheidungsgewalt hat.

Der Entwurf zum Rechnungsabschluss 2014 wurde am 19.3.2015 von der Gemeinderevision des Amtes der Kärntner Landesregierung überprüft und für in Ordnung befunden.

Einnahmen OH:	€	3.368.187,56
Ausgaben OH:	€	3.269.056,81
Überschuss 2014	€	99.130,75

Einnahmen AOH:	€	1.877.579,23
Ausgaben AOH:	€	2.137.647,55
Vorhaben mit Überschuss 2014:	€	112.013,64
Vorhaben mit Abgang 2014:	€	372.081,96

Der Kontrollausschuss nimmt den Entwurf zum RA 2014 in der vorgelegten Form zur Kenntnis.

Der Obmann bedankt sich bei Frau Leitgeb für die vorbildhafte Führung der Buchhaltung.

BGM: Höchstbeträge Bgm. und GV soll in einer der nächsten Sitzungen besprochen.  
Ad Beleuchtungen: nicht nur LED sondern auch Nachtabstaltung ist für die Einsparung verantwortliche. GV DI Lutschounig hat bereits eine Aufstellung dem Gemeindeamt übermittelt.

Antrag:

Der Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung stellt im Wege des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat den Antrag, der Gemeinderat möge den Kassenprüfungsbericht zur Kenntnis nehmen.

**einstimmig wird der Antrag beschlossen**

<b>TOP : 5</b> <b>Jahresrechnung 2014</b>
--

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Hildegund Leitgeb:

Der Rechnungsabschluss 2014 wurde zeitgerecht erstellt und am 19. März 2015 von der Gemeinderevision (Herr Tremschnig und Frau Mag. Rupprecht) begutachtet und für in Ordnung befunden:

Der ordentliche Haushalt schließt mit folgenden Summen:

Einnahmen OH:	€	3.368.187,56
Ausgaben OH:	€	3.269.056,81
Überschuss 2014	€	99.130,75

Der Überschuss setzt sich hauptsächlich aus Einsparungen bzw. nicht durchgeführte Maßnahmen zusammen, wie

- 0100 (Verwaltung)
- 6120 (Straßeninstandhaltungen)
- 7710 (Fremdenverkehr, Beschilderungen)
- 8140 (Schneeräumung)
- 8160 (Straßenbeleuchtung)

Weiters wurden aus dem Überschuss bereits € 50.000,-- an den außerordentlichen Haushalt (Volksschule Gallizien) zugeführt.

Vom Überschuss 2014 wurden € 40.000,-- bereits im Voranschlag 2015 berücksichtigt.

Über die Verwendung des Restes von € 59.130,75 folgen erst Anweisungen der Landesregierung. *Wurde bereits berücksichtigt lt. Schreiben von ....*

Die marktbestimmten Betriebe wurden durch Sollstellungen in den einzelnen Haushalten abgeschlossen:

WVA	Sollüberschuss € 51.505,44
Kanal	Sollüberschuss € 293.253,42
Müll:	Sollüberschuss € 2.863,33
Bauhof:	Sollüberschuss € 26.256,22

## AOH

Einnahmen AOH:	€	1.877.579,23
Ausgaben AOH:	€	2.137.647,55
Vorhaben mit Überschuss 2014:	€	112.013,64
Vorhaben mit Abgang 2014:	€	372.081,96

Folgende Vorhaben wurden abgeschlossen:

Wegverlegung „Volina“ und Weg „Juch vlg. Laschischnig“

Abgang € 474,47 wurde von der Rücklage „Ausfinanzierung AO Vorhaben“ behoben.

Straßensanierungen 2012:

Überschuss € 2.255,32 wird der Rücklage „Ausfinanzierung AO Vorhaben“ zugeführt.

Die restlichen Vorhaben werden in 2015 fortgesetzt und im 1. NVA 2015 veranschlagt:

Katastrophenschäden 2012:

Für Schäden im Gemeindevermögen für das Jahr 2012 wurden € 22.015,25 an Bundesfördermittel überwiesen (50 % der geschätzten Schäden), Die tatsächlichen Schäden haben € 18.290,51 ausgemacht.

Ein Überschuss von € 12.869,80 bleibt stehen und kann für künftig, förderfähige Katastrophenschäden verwendet werden.

Katastrophenschäden 2014

Die Katastrophenschäden im Gemeindevermögen 2014 haben € 28.202,97 ausgemacht.

Lt. Schreiben des Amtes der Kärntner Landesregierung, Zahl: 03-ALL-10/11-2014 vom 29.12.2014 sind Schäden wie Beseitigung von Windbrüchen und dgl. nicht förderfähig.

Demnach ist die gesamte Schadenssumme über BZ zu bedecken (siehe Tagesordnungspunkt 6 dieser Sitzung)

Volksschule Gallizien

Aus dem ordentlichen Haushalt 2014 wurden € 50.000,-- dem Vorhaben zugeführt. Das Vorhaben schließt mit einem Abgang von € 341.958,49 und wird in den Folgejahren fortgesetzt.

Ebenso werden die Vorhaben OEK, Robnig Weg (Teil I), San. Vellacherstraße „Kuppe“ in 2015 weitergeführt.

Antrag:

Der Gemeindevorstand stellt an den Gemeinderat den Antrag, der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss gemäß den Bestimmungen des § 90 der K-AGO feststellen.

**einstimmig wird der Antrag beschlossen.**

**TOP 6:  
Finanzierungsplan Katastrophenschäden 2014:**

### A) INVESTITIONSAUFWAND

Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2014	2015	2016	2017	2018
Kosten Schadensbehebung	25.200	25.200				
Leistungen Wirtschaftshof	3.000	3.000				
<b>Gesamtkosten</b>	<b>28.200</b>	<b>28.200</b>	-	-	-	-

#### Bautechnische Daten (bei Hochbauten):

Umbauter Raum: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>      Nutzfläche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>  
Reine Baukosten je m<sup>3</sup> umbauten Raumes: \_\_\_\_\_  
Euro ; je m<sup>2</sup> Nutzfläche: Euro \_\_\_\_\_  
Gesamtkosten je m<sup>3</sup> umbauten Raumes: \_\_\_\_\_  
Euro ; je m<sup>2</sup> Nutzfläche: Euro \_\_\_\_\_

### B) FINANZIERUNGSPLAN

Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	Teilbeträge gemäß Finanzierung im Jahr				
		2014	2015	2016	2017	2018
Bedarfszuweisungsmittel 2014	23.000		23.000			
Bedarfszuweisungsmittel 2015	5.200		5.200			
<b>Gesamtsummen</b>	<b>28.200</b>	-	<b>28.200</b>	-	-	-

Antrag:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden FPL beschließen.

**einstimmig wird der Antrag beschlossen.**



**TOP 7:****Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft vom 22.1.2015:**

Der ehemalige Obmann des Landwirtschaftsausschusses, Herr Robert Wutte, erläutert den Bericht:

Lfd. Nr. 4  
Seite 1

**Sitzung**

des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft vom 22.01.2015 beim Gemeindeamt Gallizien.

Beginn: 18,10 Uhr

Ende: 19,00 Uhr

**Anwesende Mandatare:**

1. Ausschussobmann: GR Robert Wutte
2. GR DI Mario Lutschoung
3. GR Josef Kometter

Schriftführer: AL Silke Setz

Die Sitzung war beschlussfähig.

***Tagesordnung:***

1. Antrag Bringungsgenossenschaft (Techna)
2. Antrag Kaiser Marco: Instandsetzung öffentlicher Gemeindegeweg
3. Reihung ländliches Wegenetz

**Punkt 1: Bringungsgenossenschaft Techna**

In der Sitzung des GR vom 16.1.2015 wurde der Antrag der Bringungsgenossenschaft an den Ausschuss verwiesen. Seitens des Gemeindeamtes war zu prüfen, ob es über den Katastrophenfonds bzw. dem Kärntner Nothilfswerk Unterstützungen gäbe.

AL Setz berichtet, dass am 22. 1.2015 eine Besprechung mit den zuständigen Sachbearbeiter der BH Völkermarkt-Soziales und der Bezirksforstinspektion stattgefunden hat. Die Möglichkeit einer Förderung besteht nur in der Form, dass diejenigen Mitglieder der BG, die bereits einen Antrag an das Kärntner Nothilfswerk gestellt haben, eine neuerliche Schadensfeststellung beantragen, da erst nach Instandsetzung des Weges das tatsächliche Schadensausmaß bekannt wurde. Mit dem Obmann der BG, der bei der Begehung vor Ort anwesend war, wurde besprochen, dass die nun zusätzlichen Förderungen in die BG eingebracht werden sollten

Der Ausschussobmann hat nach Rücksprache mit der BH Völkermarkt (Frau Di Hammerschlag) mitgeteilt, dass die Gemeinde nicht zur Instandsetzung des Weges verpflichtet ist, da die bisherige Nutzung dem öffentlichen Eigentum in der Beurteilung vorrangig anzusehen ist

Somit ist der vorliegende Antrag zurückzuweisen. Angemerkt wird: Zum Bau der Forststraße Techna, der aufgrund der Katastrophenschäden vorzeitig erfolgen musste, wird empfohlen, einen Kostenzuschuss in der Höhe von € 2.000,- zu gewähren

**Abstimmungsergebnis:**

3 Dafür

Seite 1 von 3

Punkt 2.:

In der Sitzung des GR vom 26.09.2014 wurde der vorliegende Antrag zur Vorberatung dem Ausschuss zugewiesen.

Den Antragstellern wird auch seitens der BH Völkermarkt empfohlen, eine Bringungsgenossenschaft zu gründen und ein Projekt für den Ausbau des Weges einzureichen. Ein derartiges Projekt kann seitens des Landes mit Förderungen unterstützt werden.

Es wird empfohlen, den vorliegenden Antrag zurückzuweisen

Abstimmungsergebnis:

3 Dafür

Punkt 3.:

Nachfolgende offene Anträge sind neu zu reihen

**Reihung offener Anträge (Neubau) in der Gemeinde**

Vorhaben	Antragsjahr	Projektziffer	Weglänge	Baukosten	Stde. Nr.
<b>Gallizien</b>					
UNTERKRAIN	2007	34.27	250,00	83.000,00	1
PLESNIK VLG REBERNIG	2001	33.92	400,00	47.000,00	2
HABESCHNIGWEG	1990	32.60	900,00	90.000,00	3
BERG VLG RUTTERHOF	2000	32.49	1.500,00	184.000,00	4
PLAßNIG VLG RATUNIAK	1990	22.86	300,00	46.000,00	5
PESJAK VLG TOMASCH	2004	21.97	850,00	49.800,00	6
JERNEJ VLG SLOGOUTZ	2011	19.72	480,00	144.000,00	7
KANZIAN VLG LESSIAK	1997	18.46	700,00	127.800,00	8
Anzahl der Vorhaben: 8		Summe:	5.680,00	776.600,00	

Der Ausschussobmann hat mit jedem Antragsteller persönlich gesprochen, inwieweit die Dringlichkeit der Durchführung besteht. Das in der Sitzung des GR vom 16.01.2015 neu beantragte Projekt Kutschweg wird ebenfalls berücksichtigt.

Der Ausschuss empfiehlt nachfolgende Reihung:

1. Habeschinigweg
2. Kutschweg
3. Plaßnig
4. Plesnik
5. Berg
6. Pesjak
7. Jernej
8. Kanzian

Das Vorhaben Unterkrain ist auszuschneiden.

Abstimmungsergebnis:

3 Dafür

Erläuterungen Bürgermeister:

Über die weitere Vorgehensweise bzgl. der Anträge wird mit den Betroffenen neu beraten und in einer der nachfolgenden GV-Sitzungen vorberaten.

Selbständige Anträge:

Folgende Anträge sind eingelangt:

*Verlesen und zuweisen*

- 1) FF Abtei: Ankauf eines Löschfahrzeuges: Zuweisung an den Gemeindevorstand
- 2) Bringungsgenossenschaft Techna: Zuweisung an den Gemeindevorstand
- 3) GPOs Gallizien: Antrag auf Verleihung der Ehrenbürgerschaft:  
Zuweisung an den Gemeindevorstand
- 4) SPÖ Gallizien: Errichtung Umkleidekabine und Dusche am Linsendorfer See  
Zuweisung an den Ausschuss für Angelegenheiten des Fremdenverkehrs, Kultur und Sport
- 5) SPÖ Gallizien: Asphaltierung „Nusche Kurve“: Zuweisung an den Gemeindevorstand

### **ENDE DES ÖFFENTLICHEN TEILES**

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Zuhörern und der Presse für das Interesse



Erläuterungen Bürgermeister:

Über die weitere Vorgehensweise bzgl. der Anträge wird mit den Betroffenen neu beraten und in einer der nachfolgenden GV-Sitzungen vorberaten.

Selbständige Anträge:

Folgende Anträge sind eingelangt:

*Verlesen und zuweisen*

- 1) FF Abtei: Ankauf eines Löschfahrzeuges: Zuweisung an den Gemeindevorstand
- 2) Bringungsgenossenschaft Techna: Zuweisung an den Gemeindevorstand
- 3) GPOs Gallizien: Antrag auf Verleihung der Ehrenbürgerschaft:  
Zuweisung an den Gemeindevorstand
- 4) SPÖ Gallizien: Errichtung Umkleidekabine und Dusche am Linsendorfer See  
Zuweisung an den Ausschuss für Angelegenheiten des Fremdenverkehrs, Kultur und Sport
- 5) SPÖ Gallizien: Asphaltierung „Nusche Kurve“: Zuweisung an den Gemeindevorstand

### **ENDE DES ÖFFENTLICHEN TEILES**

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Zuhörern und der Presse für das Interesse